

# Spielbank Mainz informiert: Italienisches Temperament macht das Rennen

Mainz, 23. November 2007: Endlich kam auch Guiseppe Bruno wieder einmal auf das Treppchen. Schon lange ist er für seine unkonventionelle Spielweise bekannt, die es seinen Gegnern schwer macht, ihn einzuschätzen. So erging es auch diesmal seinen ambitionierten Gegnern, die er auf die Plätze verwies.

Der Vierte, Oliver Ladner erhielt 300 Euro Preisgeld. Kurz nach ihm schied Andreas Laus aus, der sich mit 600 Euro begnügen musste. Guiseppe Bruno war bis zum Schluss Chipleader und teilte trotz allem im Heads-Up die verbliebenen 2.100 Euro mit seinem Gegner, Herrn Stefan Szczygiel. Dafür wurde er von allen als ein würdiger Turniersieger gefeiert.

Wie immer lief Cash-Game bis zum Schluss.

Zu den Ergebnissen

